

# Handballriege TV Sarnen

## Covid-19 Schutzkonzept



Sarnen, 11.10.2021

### 1 Ausgangslage

#### 1.1 Allgemeines

Seit dem 13. September 2021 gilt weitgehend eine «3G-Pflicht» (Geimpft, Genesen, Getestet) für den Sport sowie auch für andere Veranstaltungen. Alle öffentlich zugänglichen Orte sowie alle Sportvereine müssen weiterhin über ein Schutzkonzept verfügen, ausserdem gilt die Zertifikatspflicht für Wettkämpfe und in bestimmten Fällen auch für Trainings. Weiterhin bleiben auch Handhygiene und Abstandhalten die wichtigsten Schutzmassnahmen.

Dieses Dokument gilt vorbehaltlich neuer Massnahmen durch den Bund, die Kantone, die Gemeinden oder dem Schweizerischen Handballverband (SHV).

#### 1.2 Rahmenvorgaben

Das Schutzkonzept des SHV, die Konzepte der Hallenbetreiber sowie die Vorgaben von Bund (u.a. BAG), Kanton und Gemeinde gelten übergeordnet zu diesem Dokument.

Es gelten ausserdem die Grundsätze von SwissOlympics:

- Nur symptomfrei ins Training/zum Spiel  
Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Spiel- und Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause respektive begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.
- Abstand halten  
Social Distancing vor, während und nach dem Sport (inkl. Anreise, in der Garderobe, beim Duschen und bei der Rückreise) ist einzuhalten.
- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG  
Hände waschen / desinfizieren spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene.
- Präsenzlisten führen, möglichst in gleichen Gruppen trainieren  
Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten und auch bei Spielen Präsenzlisten (exkl. Zuschauer). Es sollte immer in gleichen Trainingsgruppen trainiert werden, wenn möglich.
- Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins  
Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainings- oder Spielbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden.

#### 1.3 Geltungsbereich

Dieses Schutzkonzept gilt für die Handballriege TV Sarnen und betrifft die Turnhalle Cher in Sarnen, auch «Sarnen Dorf» oder einfach «Dorfhalle» genannt. Ebenso betroffen sind die Hallen der Kantonsschule Sarnen, auch «Dreifachhalle» oder «Kanti-Halle» genannt.

Die in diesem Dokument aufgeführten Massnahmen und Richtlinien gelten für alle Personen, die an Trainings oder Wettkämpfen teilnehmen, die von der Handballriege TV Sarnen durchgeführt werden. Es gilt auch für Zuschauer oder Eltern, die ihre Kinder ins Training bringen oder abholen.

## 2 Allgemeine Regelungen

- Einhaltung der Vorgaben des BAG, SwissOlympics und des SHV.
- Händewaschen oder Hände-Desinfektion vor dem Training/Wettkampf ist Pflicht.
- Der Trainer / die Trainerin führt eine Präsenzliste der Teilnehmenden (exkl. Zuschauende).
- Die Trainerin / der Trainer beendet das Training einige Minuten früher, nimmt das Team aus der Halle und führt es die Treppe hinunter, um Begegnungen mit der nachfolgenden Trainingsgruppe zu vermeiden. Erst dann betritt das nächste Team die Turnhalle.
- Das nachfolgende Team wartet **unten** im Foyer (und nicht oben vor dem Halleneingang), bis die vorherige Trainingsgruppe die Halle sowie die Treppe verlassen hat.

## 3 Regelungen für den Trainingsbetrieb

### 3.1 Kinder & Jugendliche (bis Alter unter 16 Jahren)

- Kinder und Jugendliche bis unter 16 Jahren können ohne Einschränkungen Sport betreiben. Dies gilt sowohl für den Innen- als auch für den Aussenbereich.
- Während dem Training besteht **keine** Maskenpflicht und auch **keine** Zertifikatspflicht für die Kinder und Jugendlichen, ebenso besteht für sie kein Mindestabstand.
- Die Trainerin / der Trainer muss entweder ein Covid-Zertifikat vorweisen können oder während des gesamten Trainings eine Maske tragen und den Abstand von 1,5m einhalten.

### 3.2 Erwachsene (ab Alter 16 Jahren)

- Es können sportliche Aktivitäten für eine **beständige** Gruppe von maximal 30 Personen (inkl. Trainer\*innen) ohne Covid-Zertifikat angeboten werden.
- Für nicht-beständige Gruppen oder Gruppen mit mehr als 30 Personen gilt Zertifikats-Pflicht.
- In Räumlichkeiten, in denen die sportlichen Aktivitäten nicht ausgeübt werden (Garderoben, Eingangsbereiche etc.) muss **für Trainings** weiterhin eine Maske getragen werden – egal ob für das Training eine Zertifikatspflicht gilt oder nicht.
- Es wird empfohlen, bereits umgezogen zum Training zu erscheinen und zu Hause zu duschen.
- Trainieren zwei Teams gleichzeitig in derselben Halle, gelten sie zusammen als eine Gruppe. Wird dabei das Maximum von 30 Personen überschritten, gilt eine Zertifikatspflicht. Dabei gelten **alle** zum Team dazugehörenden Personen (= Mannschaftsliste) zur Gruppe und nicht nur die in der Halle aktuell anwesenden.
- Bereiche einer Mehrfachhalle mit heruntergelassenen Trennwänden zählen als abgetrennte Räumlichkeiten, die unterschiedlichen Gruppen dürfen sich aber auf keinen Fall mischen.

## 4 Regelungen für den Spielbetrieb

- Es gilt für sämtliche Personen ab Alter 16 Jahren eine zwingende Covid-Zertifikats-Pflicht. Dies schliesst Helfer\*innen, Festwirtschafts-Personal und Zuschauende mit ein.
- Während Meisterschafts- und Trainingsspielen sowie während Animations-Spieltagen gilt keine Maskenpflicht mehr (die Maskenpflicht gilt nur im Training).
- Beim Halleneingang wird eine Zugangskontrolle durchgeführt. Es sind **ausschliesslich** das offizielle Covid-Zertifikat in gedruckter Form und das offizielle Covid Cert App erlaubt (QR-Code prüfen mit der offiziellen Covid Check App). Ausserdem muss ein amtlicher Ausweis (Pass, ID, Führerschein) vorgelegt werden, der mit dem Zertifikat übereinstimmt.
- Jugendliche unter 16 Jahren benötigen kein Zertifikat, jedoch müssen sie trotzdem einen Ausweis vorzeigen (Alterskontrolle).
- Hand-Shakes sind wieder erlaubt.
- Dank Covid-Zertifikat ist ein Restaurationsbetrieb (Festwirtschaft) wieder erlaubt.
- Die Zutrittskontrolle beginnt 60min vor dem ersten Spiel.

#### 4.1 Turnhalle Cher Sarnen (Dorfturnhalle)

- Die Zutrittskontrolle findet normalerweise beim Gebäude-Eingang unten statt. Sollte gleichzeitig ein anderer Verein die untere Halle nutzen, muss die Kontrolle untereinander abgesprochen werden. Alternativ findet die Kontrolle ausnahmsweise vor dem Halleneingang (oben) statt, dann ist jedoch keine Festwirtschaft möglich.
- Auf der Liste mit der Einteilung für den Zeitnehmerdienst ist für jedes Spiel ausserdem eine Person für die Zertifikats-Kontrolle aufgeführt. Diese Person ist primär zuständig für die Einlasskontrolle und sorgt dafür, dass der Eingang stets besetzt ist (oder alternativ die Eingangstüre verschlossen wird).
- Beim Wechsel von einem Spiel zum nächsten muss ein(e) Spieler\*in so rasch wie möglich die aktuell kontrollierende Person ablösen, damit diese sich für das kommende Spiel vorbereiten kann. Dies gilt immer dann, wenn die kontrollierenden Personen vorher / nachher noch ein eigenes Spiel bestreiten.

#### 4.2 Turnhalle Kantonsschule Sarnen (Kanti-Halle)

- Es gibt zwei Zutrittskontrollen: Die eine befindet sich beim Zuschauer-Eingang oben (Erdgeschoss) und muss fortwährend besetzt sein. Die zweite ist beim Eingang zu den Garderoben unten (Rampe hinunter). Diese ist v.a. vor und zwischen den Spielen besetzt, bis alle Spieler\*innen und Offiziellen eingetroffen sind. Dazwischen kann die Türe verschlossen werden. Der Einlass muss aber 60min vor dem nächsten Spiel wieder gewährleistet sein.
- Auf der Liste mit der Einteilung für den Zeitnehmerdienst sind für jedes Spiel ausserdem zwei Person für die Zertifikats-Kontrolle aufgeführt. Die erstgenannte Person ist primär zuständig für die Einlasskontrolle im Zuschauerbereich und sorgt dafür, dass dieser Eingang stets besetzt ist. Die zweitgenannte Person ist primär zuständig für die Einlasskontrolle zu den Garderoben und sorgt dafür, dass dieser Eingang stets besetzt oder die Eingangstüre verschlossen ist.
- Alle weiteren Eingangstüren zur Halle, insbesondere zu den Tribünen oder der Ein-/Ausgang zu den Sportplätzen, bleiben zwingend geschlossen.
- Beim Wechsel von einem Spiel zum nächsten muss ein(e) Spieler\*in so rasch wie möglich die aktuell kontrollierende Person ablösen, damit diese sich für das kommende Spiel vorbereiten kann. Dies gilt immer dann, wenn die kontrollierenden Personen vorher / nachher noch ein eigenes Spiel bestreiten.

### 5 Verantwortung

#### 5.1 Corona-Beauftragter

Für die Handballriege TV Sarnen übernimmt folgende Person die Rolle des Corona-Beauftragten:

Elon Ludwig, Leiter Spielbetrieb, [elon@hrtvs.ch](mailto:elon@hrtvs.ch)

#### 5.2 Verantwortung der Umsetzung

Verantwortlich für die Umsetzung und Einhaltung der Massnahmen sind die Trainer\*innen.

### 6 Kommunikation

Dieses Schutzkonzept wird allen Trainer\*innen der Handballriege TV Sarnen zugestellt mit der Bitte, die aufgeführten Massnahmen bei ihren Spieler\*innen bekannt zu machen. Ausserdem wird es auf unserer Webseite <http://www.hrtvs.ch> publiziert.